

**Niederschrift über die 16. Sitzung des Bezirksausschusses des Rates
der Stadt Coesfeld am 05.12.2002, 17:00 Uhr,
Gaststätte Böinghoff, Kirchstraße 1, 48653 Coesfeld**

Anwesenheitsverzeichnis:

Vorsitzender	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Wilken, Gerold	X		

Stimmberechtigte Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Allewelt-Bolwerk, Brigitte	X		als Vertreterin für Herrn Dr. Klein- schneider
Hessel, Josef	X		
Huda, Wolfgang	X		
Quiel, Michael	X		
Reuver, Hubertus	X		
Segeler, Rudolf	X		
Woltering, Margret	X		
Lammel, Ingrid	X		
Liesenberg, Rita	X		
Prüfe, Horst	X		
Schmitz, Paul	X		
Potthoff, Martin	X		

Beratende Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Nielsen, Ralf	X		
Schürhoff, Horst	X		

Von der Verwaltung	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
1. Beigeordneter Backes	X		
Technischer Stadtangestellter Dickmanns	X		
Stadtangestellter Reckert	X		

Herr Kentrup als Schriftführer.

Herr Vorsitzender Wilken eröffnete um 17:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endete um 18:35 Uhr.

Unterbrechung der Sitzung von – bis -- Uhr.

A) Öffentliche Sitzung

1.	Bestellung des Schriftführers Vorlage 332/2002
2.	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung Vorlage 333/2002
3.	Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.11.2002 Vorlage 334/2002
4.	Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.11.2002 Vorlage 363/2002
5.	Haushalt 2003 Vorlage 364/2002
6.	Tempo 30-Zone Lette-Ost: Nachuntersuchung im September und Oktober 2002 Vorlage 325/2002
7.	Überplanung des Friedhofs Coesfeld-Lette Bildung von Bauabschnitten / Kostendarstellung Vorlage 350/2002

Erledigung der Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Herr Wilken die Ausschussmitglieder sich zum Gedenken an den kürzlich verstorbenen früheren Amtsbürgermeister und Gemeinderatsmitglied Josef Höcker von den Plätzen zu erheben. Herr Wilken würdigte die Verdienste des Herrn Höcker zum Wohle der Gemeinde Lette und des Amtes Rorup.

Punkt 1 der Tagesordnung

Bestellung des Schriftführers

Vorl. 332/2002

BZA

Es wird beschlossen, Herrn Kentrup als Schriftführer zu bestellen.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 2 der Tagesordnung

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Vorl. 333/2002

BZA

Herr Wilken berichtete, dass in Kürze erste Gespräche zwischen dem Werbering und dem Heimat- und Verkehrsverein Lette e.V. zwecks Bildung eines Arbeitskreises Dorfmarketing Lette (Unser Dorf soll schöner werden) stattfinden werden. Unter der Leitung des Herrn Rudolf Schulze Herding sollen jeweils 2 Vertreter des Heimat- und Verkehrsvereins Lette e.V., des Werberings und des Bezirksausschusses in dem Arbeitskreis für die Verbesserung der Lebensqualität in Lette vertreten sein. Der Kreis der Mitglieder dieser Arbeitsgruppe könne sich durch interessierte Bürger erweitern. Die Vertreter des Bezirksausschusses seien in der nächsten Sitzung zu benennen.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 3 der Tagesordnung

Anfrage der CDU-Fraktion vom 13.11.2002

Vorl. 334/2002

BZA

Herr Dickmanns erläuterte eingehend die Wirtschaftswegemassnahmen in Lette in den letzten 5 Jahren und darüber hinaus die beabsichtigten Maßnahmen für das kommende Jahr 2003. Ferner berichtete er über die Anwendungen von Satzungen nach KAG über straßenrechtliche Maßnahmen im Außenbereich der Städte und Gemeinden Dülmen, Legden, Rosendahl, Sendenhorst und Greven.

Die Aufstellungen zu den Wirtschaftswegemassnahmen und deren Kosten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Das Ausschussmitglied Schmitz fragte, ob die Kosten für die Wiederherstellung der Straße „Zur Stegge“ mit in dieses Zahlenwerk eingeflossen seien. Herr Dickmanns teilte mit, dass diese Kosten nicht enthalten sind, und dass der Weg im jetzigen Zustand so nicht als endgültig hergestellt anzusehen sei. Die Verkehrssicherheit ist gegeben.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 4 der Tagesordnung

Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.11.2002

Vorl. 363/2002

BZA

Herr Backes informierte den Ausschuss, dass noch keine Interessensbekundung eines Trägers für den Bau eines Altenheimes auf dem Gelände der ehemaligen Johannesschule vorliege. Es sei nicht sinnvoll, schon vorher eine Bebauungsplanverfahren in Gang zu setzen. Bei Vorliegen eines begründeten Interesses werde dem Bauträger der weitere mögliche Weg aufgezeigt, wie die städtebaulichen Belange und die Interessen des Betreibers übereinstimmend geregelt werden könnten. Den möglichen Interessenten seien alle in Frage stehenden Grundstücke in Coesfeld bekannt.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 5 der Tagesordnung

Haushalt 2003

Vorl. 364/2002

BZA

Auf Antrag der CDU-Fraktion beschloss der Bezirksausschuss, in dem Vermögenshaushalt für das Budget 03 – Bildung, Kultur, Freizeit – für die Schaffung von Schulraum an der Cardinal-von-Galen-Grundschule in 2004 Haushaltsansätze für die Planungskosten und in 2005 Haushaltsansätze für die Ausführung einzuführen.

Ferner beauftragte der Bezirksausschuss auf Antrag der CDU-Fraktion die Verwaltung zu prüfen, ob im Zusammenhang mit dem Ausbau der Paßstiege eine Vereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßen getroffen werden kann, dass diese den Ausbau mit ausschreibt und durchführt.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 6 der Tagesordnung

Tempo 30-Zone Lette-Ost: Nachuntersuchung im September und Oktober 2002

Vorl. 325/2002

BZA

Herr Backes gab zu der ausführlichen Sitzungsvorlage noch einige ergänzende Erläuterungen. Als Ergebnis sei festzustellen, dass keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den früheren Messungen im Zeitraum Mai bis August 2001 vorlagen. Die Verwaltung sehe daher keinen Handlungsbedarf.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 7 der Tagesordnung
Vorl. 350/2002
BZA

Überplanung des Friedhofs Coesfeld-Lette
Bildung von Bauabschnitten / Kostendarstellung

Herr Dickmanns erläuterte, dass das Planungsbüro die vorgesehenen Umgestaltungsmassnahmen für den Friedhof Lette kostenmäßig erfasst und in Bauabschnitte gegliedert habe. In der Finanzplanung wurde für das Jahr 2003 25.000,-- € für das Jahr 2004 50.000,-- € und für das Jahr 2005 25.000,-- € für den 1. Bauabschnitt eingestellt. Mit den anteiligen Erschließungskosten für den Ausbau der Straße „Mühlensch“ im kommenden Jahr ergibt sich bei einer durchschnittlichen Bestattungszahl von 35 Fällen eine Gebührenerhöhung von 1434,-- € auf 1632,-- € in 2003, in 2004 auf 1780,-- € und im Jahre 2005 auf 1860,-- € je Bestattungsfall.

Herr Dickmanns antwortete auf Anfrage des Herrn Reuver, dass keine Prognose über mögliche Einsparungen bei einer umgesetzten Neuplanung vorliegen würde. Herr Reuver bat bei der nächsten Beratung Vergleichsgebühren anderer Gemeinden z.B. für ein Reihengrab bzw. Wahlgrabstätte mit vorzulegen.

Herr Schmitz regte an, die Verwaltung möge zur nächsten Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme des Kirchenvorstandes der Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Lette berichten.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Anfragen der Ausschussmitglieder:

Ausschussvorsitzender Wilken bemängelte die schlechte Ausleuchtung des neuen Parkplatzes an der Kardinal-von-Galen-Grundschule Lette. Er fragte nach, ob weitere Leuchten vorgesehen seien.

Herr Backes erläuterte, dass in der Planung mit dem Investor 3 Leuchten vereinbart worden seien. Es werde geprüft, ob dieses Detail der Planung auch umgesetzt worden sei.

Abschließend bedankte sich der Ausschussvorsitzende für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschte allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Gerold Wilken
Vorsitzender

Ulrich Kentrup
Schriftführer